

---

**Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis	1
Modul_Studienerfolg_Admin-HISinOne	2
Einführung	2
Installation der Komponente Studienerfolg	2
Konstanten	2
Bestandteile des Studienerfolgs-Moduls	3
Faktentabelle Studienverlauf	3
Exmatrikulationsgründe	5
Hochschulspezifische Anpassungen	5
Hochschul-Repository	5
Virtuelle Studiengangnummern	5
Wichtige Administrationstätigkeiten: HowTo	6
Spezielle Benutzerberechtigung	6

# Modul\_Studienerfolg\_Admin-HISinOne

---

•Kategorie:HISinOne-Dokumentation

•Kategorie:Business Intelligence Analysen-Dokumentation

Konfigurationshandbuch Studienerfolg

## Einführung

---

Voraussetzung ist die Komponente **Kern** sowie die Komponente **Studierende, Prüfungen**.

Die Komponente **Studienerfolg** erweitert die vorhandenen Berichte der Komponente **Studierende, Prüfungen** des Infosystems um detaillierte Auswertungen im Bereich **Studienverlauf**.

## Installation der Komponente Studienerfolg

---

Die Installation der Komponente **Studienverlauf (ERFOLG)** unterscheidet sich zwischen HISinOne und SuperX. Daher gibt es zu jedem System eine eigene Installationsseite:

- [Modul mit der HISinOne Komponentenverwaltung installieren](#)
- [SuperX Modul Installation](#)

## Konstanten

---

Nach der Installation können Sie das Verhalten der Software über Konstanten steuern.

### Übersicht

:Eine Übersicht über alle Konstanten der Komponente finden Sie hier:[Konstanten - HISinOne-BI](#)

### Besonderheiten einzelner Konstanten

ERFOLG\_NUR\_KOEPFE:

Für die Auswertungen des Studienverlaufs werden derzeit in der Auslieferung nur "Köpfe" ausgewertet, d.h. Studierende im ersten Studiengang und ersten Fach. Um die Berechnung auf "Fälle" auszuweiten (d.h. beliebiger Studiengang, beliebiges Fach), muss man die Konstante **ERFOLG\_NUR\_KOEPFE** auf 0 setzen. Bitte beachten Sie, dass dann die Laderoutine erheblich mehr Zeit brauchen wird.

:Wenn in der Komponente **Studienerfolg** auch Fälle ausgewertet werden, kann folgendes Phänomen zu Fehlinterpretationen führen: wenn ein Studierender am Ende des Bachelors sich im letzten Semester schon im zweiten Studiengang für den Master einschreibt, und dann im zweiten Semester des Masters, wenn der BA abgeschlossen ist, auf den 1. Studiengang "umschreibt", wird dieser Fall im Infosystem als Wechsel interpretiert, und das Masterstudium würde damit direkt nach dem 1. FS enden.

ERFOLG\_START\_SEM:

Standardmäßig werden alle Semester, die in der Komponente **Studierende, Prüfungen** vorliegen, auch in der Komponente **Studienerfolg** übernommen. Dies ist ggf. nicht sinnvoll, weil in älteren Semestern noch keine validen Daten vorliegen oder weil die Laderoutine sehr lang läuft. Sie können daher mit Hilfe der Konstante **ERFOLG\_START\_SEM** den zu ladenden Semesterzeitraum (fünfstellige HIS-Notation mit 4 Stellen für das Jahr und 1 Stelle für WiSe/SoSe) begrenzen. Setzen Sie die Konstante beispielsweise auf 20172, dann werden nur die Daten im und nach dem WiSe 2017/2018 in die Komponente Studienerfolg übernommen.

ERFOLG\_start\_stg\_verlauf:

Mit dieser Konstante legen Sie fest, ab welchem Semester in der nächtlichen Laderoutine der Datenbestand in der Hilfstabelle ausgetauscht und neu berechnet werden soll. Wenn Sie z.B. **ERFOLG\_START\_SEM=20162** setzen, dann werden nur Daten ab dem WiSe 2016/2017 in die Komponente Studienerfolg übernommen. Wenn Sie zusätzlich **ERFOLG\_start\_stg\_verlauf=20181** setzen, dann legen Sie fest, dass nur Studienanfänger im oder nach dem SoSe 2018 in der nächtlichen Laderoutine neu berechnet werden. Der Datenbestand des WiSe 2016/2017 bis zum WiSe 2017/2018 würde nicht neu berechnet werden.

ERFOLG\_ects\_anz\_sem:

Die Anzahl der Semester, die

- im "Studienverlauf pro Semester Datenblatt" für einen Soll-Ist-Vergleich bei Credits berechnet werden sollen.
- im Akkreditierungs-Bericht "Studienverlauf mehrerer Kohorten" rückwirkende Kohorten berechnen sollen.

Die Auslieferung berechnet 10 Semester rückwirkend, d.h. die letzten 5 Jahre. Wenn Sie die Konstante auf 20 setzen, werden die Anfängerkohorten der letzten 10 Jahre berechnet. Je nach Laufzeit der ERFOLG Hauptladeroutine können Sie hier Anpassungen vornehmen.

## Bestandteile des Studienerfolgs-Moduls

### Faktentabelle Studienverlauf

In der Komponente **Studienerfolg** sind die Komponenten von der Datentransformation bis zur Präsentation enthalten. Es werden keine Daten aus dem Basissystem HISSOS extrahiert und die vorhandenen Datentabellen der Komponente **Studierende, Prüfungen** werden mit Schlüsseln verknüpft. Daraus wird eine aggregierte Hilfstabelle erzeugt, die wiederum als Basis für die Abfragen dient.

Hilfstabellen sind aggregierte Datentabellen, die aus den Basisdatentabellen gebildet werden. Sie erhöhen die Performance der Abfragen, da die Tabellen sinnvoll für einige Abfragen summiert werden.

Die Tabelle sos\_stg\_verlauf erhebt für Studienfälle den Studienbeginn und den Studienverlauf. Bei dem Semester der Prüfung wird standardmäßig das Semester erhoben, in dessen Zeitraum das Datum der Prüfung fällt.

Die Tabelle wird nach dem Update der Komponente Studierende, Prüfungen auf der Basis von tagesaktuellen Daten (also keine Stichtagsdaten) neu generiert. Derzeit werden nur **Köpfe** (d.h. 1. Studiengang, 1. Fach) ohne Beurlaubte erhoben und im Verlauf analysiert.

Feldname	Feldtyp	Größe	Beschreibung
matrikel_nr	INTEGER	50	
studiengang_nr	SMALLINT	2	Erster/Zweiter Studiengang etc.
fach_nr	SMALLINT	2	Erstes/Zweites Fach etc.
ca12_staat	SMALLINT	2	Nationalität
			Geschlecht

geschlecht	SMALLINT	2	1=Männlich, 2=Weiblich
alter	NUMERIC	(14,2)	Alter in Jahren
hzbnote	NUMERIC	(4,2)	Note der HZB
hzbart	SMALLINT	2	Art der HZB (gruppiert) in 6 groben Kategorien: Allgem. HS-Reife, Fachgeb.HS-Reife etc. (siehe SOS-Modul)
hzbkfst	INTEGER	4	KFZ-Kennzeichen der HZB
hrst	CHAR	1	Hörerstatus
anfang_sem	SMALLINT	2	Semester des Studienbeginns
anfang_art	CHAR	1	Art des Studienbeginns E=Einschreibung, 1=Erstes Fachsemester, S=erstes eingeschriebenes Semester an dieser Hochschule, H=1. Hochschulsem.
anfang_status	INTEGER	4	Status bei Studienbeginn
anfang_fach	CHAR	3	Fach bei Studienbeginn
anfang_abschluss	CHAR	2	Angestr.Abschluss bei Studienbeginn
anfang_fachsem	SMALLINT	2	Anzahl Fachsem. bei Studienbeginn
anfang_alter	NUMERIC	(5,2)	Alter bei Studienbeginn
wechsel_sem	SMALLINT	2	Erstes Semester, zu dem ein Wechsel von Fach oder Abschluss stattgefunden hat.
wechsel_fach	CHAR	3	Fach, in das gewechselt wurde
wechsel_abschluss	CHAR	2	Abschluss, in den gewechselt wurde
zwischen_fachsem	SMALLINT	2	Anzahl Fachsem. bei Zwischenprüfung
zwischen_sem	SMALLINT	2	Semester bei Zwischenprüfung Prüfungssemester psem, nicht Datum
zwischen_sempruef	SMALLINT	2	Semester lt. Prüfungsdatum bei Zwischenprüfung
zwischen_art	CHAR	2	Art der Zwischenprüfung B=Bestanden, O=Ohne bestandene Zwischenprüfung
zwischen_fach	CHAR	3	Fach bei Zwischenprüfung
zwischen_abschluss	CHAR	2	Abschluss bei Zwischenprüfung
ende_fachsem	SMALLINT	2	Anzahl Fachsem. bei Studienende
ende_sem	SMALLINT	2	Semester bei Studienende Prüfungssemester psem, nicht Datum. Wird derzeit nicht ausgewertet.
ende_sem_d_pruef	SMALLINT	2	Semester lt. Prüfungsdatum bei Studienende
ende_art	CHAR	2	Art des Studienendes B=Bestanden, O=Ohne bestandene Prüfung, U=Unbekannt
ende_fach	CHAR	3	Fach bei Studienende
ende_abschluss	CHAR	2	Abschluss bei Studienende
stuart	CHAR	1	Art des Studiums
stufirm	CHAR	1	Studienform

ch62_grund_exmatr	CHAR	2	Exmatrikulationsgrund
-------------------	------	---	-----------------------

## Exmatrikulationsgründe

Im Bericht "Studienverlauf (Kohortenbetrachtung)" sowie "Exmatrikulationsgründe" werden Exmatrikulationsgründe spaltenweise ausgegeben. Bei der Klassifizierung der Exmatrikulationsgründe gehen wir über den amtlichen Schlüssel (k\_gdex.astat bei der Datenquelle sospos).

Spalte	HS-Wechsel	Aufgabe	ohne Rückmeldung	Einberufung	ohne Prüfung	mit Prüfung	sonstige Gründe
Amtl. Schlüssel	4	6	7	5	2,8,3	1	9 oder leer

## Hochschulspezifische Anpassungen

### Hochschul-Repository

Es gibt in der Komponente **Studienerfolg** ein paar Repository Variablen, welche eventuell auf hochschulspezifische Parameter angepasst werden müssen. Repository Variablen befinden sich in der Tabelle *sx\_repository* und können im Infosystem geändert werden. Dazu geben Sie in **Administration -> Hochschul-Repository** das Sachgebiet "Studienverlauf" an, bestätigen die Suchanfrage und klicken in der Ergebnistabelle bei dem jew. Stift-Icon auf **Bearbeiten**. In dem folgenden Fenster können Sie dann die Variablen bearbeiten.

Variablen für die Maske „Exmatrikulationsgründe von Studienanfängern“:

- ERFOLG\_EXMA\_D\_HS: Hier geben Sie den Schlüssel ein für Studierende, die durch die Hochschule exmatrikuliert wurden. Das „apnr“ zuvor ist das Tabellenfeld. Ändern Sie am besten nur den String zwischen den beiden Hochkommata.
- ERFOLG\_EXMA\_ABSCHL\_PRUEF: Hier geben Sie den Schlüssel ein für Studierende, die sich für den Zeitraum der Abschlussarbeit exmatrikulieren. Das „apnr“ zuvor ist das Tabellenfeld. Ändern Sie am besten nur den String zwischen den beiden Hochkommata.

Variablen für Filterdefinitionen, welche in Masken zur Verfügung stehen:

- ERFOLG\_D\_B: Hier werden über die Nationalität die Studierendendaten deutscher Nationalität oder mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung gefiltert
- 1ERFOLG\_O\_EXM: Hier werden Studierende herausgefiltert, die sich bei Studienbeginn direkt exmatrikuliert haben. Wenn Sie stichtagsbezogen auswerten, gelten nur die Exmatrikulationen vor dem Stichtag
- ERFOLG\_O\_ABAUSL: Hier werden Studierende mit Abschluss im Ausland ausgeschlossen
- ERFOLG\_ERSTEIN: Hier wird auf die Ersteinschreiber/-innen gefiltert
- ERFOLG\_NEUEIN: Hier wird auf die Neueinschreiber/-innen gefiltert
- ERFOLG\_O\_VORDIPLOM: Hier werden alle Studierende ohne Vordiplom ausgegeben

Achten Sie bitte darauf, dass es sich bei dem Inhalt der Variablen um SQL-Code handelt und auch direkt so in einer SQL-Anweisung verwendet wird. Daher ist auch immer die SQL-Syntax zu beachten. Am einfachsten ist es, wenn Sie nur die entsprechenden Werte anpassen. Für versierte Anwender/-innen bietet es natürlich mehr Möglichkeiten.

### Virtuelle Studiengangnummern

In der Studienverlaufsbetrachtung, die die Studiengänge/Fächer normalerweise durchnummeriert, d.h. man studiert

einen Studiengang in der ersten Studiengangnummer im ersten Fach usw., kann es vorkommen, dass die Studiengangnummer willkürlich wechselt. Es ist ein übliches Vorgehen, dass Studierende während ihres voraussichtlich letzten Bachelor-Semesters bereits im Masterstudiengang eingeschrieben werden. In der BI führt dieses Vorgehen im Bereich Studienverlauf zu „fehlerhaften“ Ausgaben, wie z. B. der Angabe Anzahl Fachsemester = 1 für einen Studierenden im 7. Bachelorsemester, weil im ausgewerteten 1. Mastersemester die Fachsemesterzahl 1 eingetragen ist. Der Wunsch der Hochschulen ist aber, dass Studierende mit Parallelschreibung im ersten Master- und im letzten Bachelorsemester in der BI-Komponente Studienverlauf korrekt ausgewertet werden können. Beispielsweise sollen im Studienverlauf Datenblatt die Fachsemester korrekt ausgegeben werden und im Bericht **Studienverlaufsanalyse (Kohortenbetrachtung)** (und ähnlichen weiteren Berichten) sollen die noch im Bachelorstudium befindlichen Studierenden korrekt bei „noch immatrikuliert gemäß Beginn“ gezählt werden.

Um diese Zählweise zu nutzen, müssen Sie nur die **Konstanten**

- ERFOLG\_NUR\_KOEPFE=0 und
- ERFOLG\_VIRT\_STG NR=1

setzen. Damit wird bei Mehrfachstudiengängen nach Fach und Abschluss eine virtuelle Studiengangnummer ermittelt, die unabhängig von der "physischen" Studiengangnummer ist.

Nach einer Änderung der Konstanten müssen Sie die Hauptladeroutine Studienverlauf neu ausführen.

Durch Umsetzen der Konstante kann die Hauptladeroutine Studienverlauf länger dauern, weil die Berechnung aufwändiger ist. Ggf. setzen Sie das Startsemester mit der Konstante **ERFOLG\_start\_stg\_verlauf** auf einen kürzeren Zeitraum.

## Wichtige Administrationstätigkeiten: HowTo

---

### Spezielle Benutzerberechtigung

---

Wenn Sie einzelnen Benutzerinnen und Benutzern Rechte auf die Analyse des Studienverlaufs nur für die eigene Kostenstelle (Lehrinheit oder Fakultät) geben wollen, gehen Sie wie folgt vor:

Prüfen Sie, ob die Nummern der Fakultäten und/oder Lehrheiten mit denen des Kostenstellen-Baums im Organigramm korrespondieren. In dem u.g. Beispiel sind dies die Lehrheiten aus der KLR:

Legen Sie zunächst eine Gruppe "Studienverlauf Lehrheiten" an. Diese Gruppe bekommt Rechte auf die Maske "Analyse des Studienverlaufs".

Mozilla Firefox <2>  
 http://localhost:9997/superx/servlet/control

Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperXManager](#)

## Gruppen bearbeiten-

Gruppe: Studienverlauf Lehreinheiten

Tid: 12

Name: Studienverlauf Lehreinheiten

---

Sachgebiet: Sachgebiet Masken-Rechte

Neues Sachgebiet: Administration **Neues Sachgebiet einfügen**

---

Masken:

- 12410220-Analyse des Studienverlaufs

**Markierte Maske speichern** **Markierte Maske löschen**

Neue Maske: **Neue Maske einfügen**

---

User:

- testuser - Testuser

Achtung: es werden hier nur maximal 50 User angezeigt.

**Markierten User speichern** **Markierten User löschen**

Neuer User: **Neuen User einfügen**

<< Erster < Vorheriger Speichern Nächster > Letzter >>

Fertig

Danach geben Sie dem User (hier "testuser") diese Gruppe, und die Kostenstellen-Rechte auf die Lehreinheit "AB":

Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperXManager](#)

## User bearbeiten

User: Testuser

Tid: 10

Kennung: testuser Name: Testuser

E-mail: J.doe@mementext.de Administrator/in

Fehlerhafte Login-Versuche: 0 von max. 5

Passwort (verschlüsselt): 0533a66a3e9bea16f3139bfe **ändern**

User muss Passwort ändern:

---

Gruppen:

Gruppe	Sachgebietsrechte
Studienverlauf Lehreinheiten	

**Markierte Gruppe speichern** **Markierte Gruppe löschen**

Neue Gruppe: Dezerementen **Neue Gruppe einfügen**

---

Sachgebiete:

Neues Sachgebiet: Administration **Neues Sachgebiet einfügen**

---

Masken:

Neue Maske: **Neue Maske einfügen**

---

Institutionsrechte:

Institution	Gültig von	Gültig bis
0011-KT-Kostenstelle-Fak-AB	01.01.1900	01.10.2999

**Markierte Institution speichern** **Markierte Institution löschen**

Neue Institution:

Institution	Gültig von	Gültig bis
Alle Institutionen	01.01.1900	31.10.2999

**Neue Institution einfügen**

<< Erster < Vorheriger Speichern Nächster > Letzter >>

Danach geben Sie der Gruppe "Studienverlauf Lehreinheiten" Rechte auf die ERFOLG-Kostenstellen-Sicht "Lehreinheit und Fach" - nur auf diese.

  
Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperXManager](#)

**Sichten** In diesem Formular können Sie die Lese-Berechtigung für Sichten bearbeiten

Name der Sicht:	<b>Lehreinheit und Fach</b>	Bezeichnung der Sicht, die für User angezeigt wird
tid:	18.629	Interne Nummer
Art:	ERFOLG-Kostenstellen-Sicht	Art der Sicht; über die Sichtart können Sie mehrere Sichten (z.B. Kostenträger-Sichten) einer Gruppe oder einem User zuweisen (unterer Teil des Formulars)
Interner Name:	erfolg_lehr_fach	Eindeutiger Datensatzbezeichner
User-Rechte:	<input type="checkbox"/>	sollen User Rechte berücksichtigt werden, derzeit von Org.Sichten ausgewertet
User, die diese Sicht sehen dürfen:	<b>User</b> Neuen User <input type="text"/> <input type="button" value="Neuen User einfügen"/>	Hier können Sie einzelne User für die Sicht berechtigen. Administratoren sehen die Sichten automatisch und sind daher hier gar nicht aufgeführt.
Gruppe, die diese Sicht sehen dürfen:	<b>Gruppe</b> <input type="radio"/> Studienverlauf Lehreinheiten <input type="text"/> <input type="button" value="Markierte Gruppe löschen"/> Neue Gruppe <input type="text"/> Dezenten <input type="text"/> <input type="button" value="Neue Gruppe einfügen"/>	Hier können Sie einzelne Gruppen für die Sicht berechtigen.
User, die die ganze Sichtart sehen dürfen:	<b>User</b> Neuen User <input type="text"/> <input type="button" value="Neuen User einfügen"/>	Hier können Sie einzelne User für die Sicht berechtigen. Administratoren sehen die Sichten automatisch und sind daher hier gar nicht aufgeführt.
Gruppen, die die ganze Sichtart sehen dürfen:	<b>Gruppe</b> Neue Gruppe <input type="text"/> Dezenten <input type="text"/> <input type="button" value="Neue Gruppe einfügen"/>	Hier können Sie einzelne Gruppen für die ganze Sichtart berechtigen.

<< Erster < Vorheriger Nächster > Letzter >>

Außerdem braucht die Gruppe die Rechte auf alle Abschluss-Sichten:

  
Nach Änderungen sollten Sie den Cache aktualisieren  
[SuperXManager](#)

**Sichten** In diesem Formular können Sie die Lese-Berechtigung für Sichten bearbeiten

Name der Sicht:	<b>Abschlüsse (intern)</b>	Bezeichnung der Sicht, die für User angezeigt wird
tid:	197	Interne Nummer
Art:	Abschluss-Sicht	Art der Sicht; über die Sichtart können Sie mehrere Sichten (z.B. Kostenträger-Sichten) einer Gruppe oder einem User zuweisen (unterer Teil des Formulars)
Interner Name:	erfolg_abint	Eindeutiger Datensatzbezeichner
User-Rechte:	<input type="checkbox"/>	sollen User Rechte berücksichtigt werden, derzeit von Org.Sichten ausgewertet
User, die diese Sicht sehen dürfen:	<b>User</b> Neuen User <input type="text"/> <input type="button" value="Neuen User einfügen"/>	Hier können Sie einzelne User für die Sicht berechtigen. Administratoren sehen die Sichten automatisch und sind daher hier gar nicht aufgeführt.
Gruppe, die diese Sicht sehen dürfen:	<b>Gruppe</b> <input type="radio"/> Studienverlauf Lehreinheiten <input type="text"/> <input type="button" value="Markierte Gruppe löschen"/> Neue Gruppe <input type="text"/> Dezenten <input type="text"/> <input type="button" value="Neue Gruppe einfügen"/>	Hier können Sie einzelne Gruppen für die Sicht berechtigen.
User, die die ganze Sichtart sehen dürfen:	<b>User</b> Neuen User <input type="text"/> <input type="button" value="Neuen User einfügen"/>	Hier können Sie einzelne User für die Sicht berechtigen. Administratoren sehen die Sichten automatisch und sind daher hier gar nicht aufgeführt.
Gruppen, die die ganze Sichtart sehen dürfen:	<b>Gruppe</b> Neue Gruppe <input type="text"/> Dezenten <input type="text"/> <input type="button" value="Neue Gruppe einfügen"/>	Hier können Sie einzelne Gruppen für die ganze Sichtart berechtigen.

Danach leeren Sie den Manager-Cache oder starten Tomcat neu, und melden sich neu an. Das folgende Bild zeigt die Oberfläche des Benutzers "testuser" nach Login und Aufruf der Maske:

The screenshot shows the SuperX web application interface. At the top left is the SuperX logo. Below it are navigation links: 'Studierende, Prüfungen' and 'Studienverlauf'. On the left side, there are buttons for 'Passwort ändern' and 'An/Abmelden'. The main content area is titled 'Analyse des Studienverlaufs' and contains a form with various filters. A dialog box titled 'Auswahl Fächer' is open, displaying a list of subjects (Lehrinheiten) for selection. The list includes 'Architektur', 'Baubetrieb', 'Baugenieurwesen', and 'Baumanagement' with various sub-categories in parentheses. At the bottom of the dialog, there are buttons for 'Suchen', 'Abbrechen', 'OK', and 'Leeren'.

Business-Intelligence|HISinOne Komponentenverwaltung|Laderoutinen in SuperX starten